

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 12 (1890)
Heft: 11

Anhang: Beilage zu Nr. 11 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schlummerndes Kind.

Wenn ich, o Kindlein, vor dir stehe,
Wenn ich im Traum dich lächeln sehe,
Wenn du erglühst so wunderbar;
Da ahne ich mit süßem Grauen:
Dürft' ich in deine Träume schauen,
So wär' mir Alles, Alles klar!

Dir ist die Erde noch verschlossen,
Du hast noch keine Lust genossen,
Noch ist kein Glück was du empfingst:
Wie könnetest du so süß denn träumen,
Wenn du nicht noch in jenen Räumen,
Woher du kommst, dich ergingst!

gr. Hebel.

Briefkasten

Ambulant. S. Ohne Mittheilung der Adresse ist eine private Antwort nicht möglich. Auch dürften Sie eine solche von heute auf morgen nicht erwarten. Sie sind nicht allein fragende, und ältere Rechte gehen vor. Ihren Namen brauchen Sie aber doch nicht preiszugeben. Lassen Sie unsre Antwort unter beliebiger Chiffre postlagernd an passenden Ort sich kommen, so ist geholfen. Auch möchten wir Sie daran auferhortam machen, daß unsre privaten Antworten ebenso unentgeltlich sind, wie die Antworten im Briefkasten; denn wir führen keine bezahlte eigene Schreibstube. Eine Marke für gewünschte Rückantwort dagegen, die dort unbedenklich beigegeben werden.

Frau Anna H. in S. Keiner hat lauter Freuden-tage oder Freudenzeiten, denn wo bliebe die Empfänglichkeit für den Genuss? Alles Langgewohnte wird schließlich nicht mehr nach seinem wahren Werthe geschätzt. Ihre trübe Stimmung ist sehr wahrscheinlich noch Folge der Krankheit, und sie wird sich schon verlieren, wenn erst die lieb Sonne das erste Grün wieder beleuchtet. Wenn Sie sich aber ängstlich im Zimmer eingeschlossen halten und von dem allmächtigen Erwachen der Natur nichts zu sehen begehrn, dann freilich wird sich Ihre Stimmung nicht verbessern. Am Uebrigen sorgen Sie für gute Verdauung und opfern Sie nicht alkali viele Stunden dem Schlaf in ängstlich geschoßnen Räume. Haben Sie keine mindere Geellschärftein, die Ihnen durch Beispiel und Anregung unvermerkt über die schwierige Zeit der Umwandlung hinweggeföhrt könnte?

Arnida. Wer wollte auch ein allgemeines Potum abgeben für oder gegen das Heirathen! Die Ehe birgt beides, Freude und Leid, Befriedigung und Enttäuschung. Ob aber Sie speziell mehr vom einen oder andern erfahren werden, das ist unmöglich vorauszusehen. Es kommt ganz daran an, wie Sie das Leben und seine Aufgaben auflassen, ob Sie genügthend Natur sind und mehr ein inneres Leben führen, oder ob Sie genügend sind, Ansprüche zu machen und Ihre Person beachtet zu sehen.

Zur gefl. Beachtung.

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressänderungen, diesbezügl. Anfragen und Correspondenzen, sowie alle Zahlungen sind ausschliesslich an die **M. Kälin'sche Buchdruckerei**, Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen, zu adressiren.

Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter (Bündnerin) aus achtbarer Familie sucht Stelle in einem Ladengeschäft oder als **Stütze der Hausfrau**. Freundliches Familienleben sehr erwünscht. — Gefl. Offerten sub Chiffre R 241 befördert die Exped. d. Bl. [241]

240] Ein Mädchen, das sehr gute Zeugnisse besitzt, viele Jahre in bessern Häusern gedient hat, einer guten, feinen Küche vorstehen, auch sehr gut nähren und bügeln kann, überhaupt in der Haushaltung sehr gewandt ist, sucht eine Stelle womöglich als Haushälterin bei einem alleinstehenden Herrn. Offerten sub Ziffer 240 befördert die Exped. d. Bl. [240]

Günstige Gelegenheit.

Einer braven Tochter, die erholungsbedürftig ist, wäre Gelegenheit geboten, den Sommer am Vierwaldstättersee zu zubringen, gratis, wenn sie die Hausfrau im Laden nachhelfen würde. Ohne gute Referenzen unnütz, sich zu melden.

Briefe gefl. unter Chiffre R M 252 an die Expedition d. Bl. zu senden. [252]

Heirathen heißt, seine Pflichten verdoppeln und seine Rechte halbieren — an das denkt die glücksburige Jugend viel zu wenig. Ein Mädchen jedoch, das ausgeprägtes Muttergefühl besitzt, das kann auch im mühselsten ehelichen Verhältnisse nichts ganz ungünstig werden, wenn liebe Kinder ihr geschenkt sind; denn das ehrliche Leib kann einem frischen, glücklichen Mutterherzen nicht viel anhaben. Wohl sind die Mutterpflichten groß und ernst, aber dem Mutterglück erscheinen sie also als kostlicher Genuss, so daß sie sagen kann: je mehr Pflichten, um so mehr Freude. Wenn Ihr Herz innig bewegt wird beim Anblick von Kindern und wenn Sie das unabweisbare Bedürfnis haben, sich in dienender Weise aufzuopfern, auch wenn noch nicht das Bild eines bestimmten Mannes Sie erfüllt, dann heirathen Sie, und Sie werden Glück finden und Glück bringen. Wo aber das Glück nur im Besitze einer bestimmten, männlichen Persönlichkeit gipfelt, wo nicht das Ideal männlichen Wirkens und Strebens gesucht wird, sondern nur der Mann um seiner selbst willen, da kann nicht nur das Eheglück trügen, sondern die Frau kann und wird auch vorausichtlich um ihr Lebensglück, um ihres Ehefreunds betrogen. Die Entscheidung muß nun bei Ihnen allein liegen.

Herrn G. S. in A. Das Beste, was wir bis jetzt in dieser Art kennen gelernt haben, ist Sauter's Salol-Lanoline-Seife. Schon einige wenige Waschungen werden Ihnen den besten Erfolg zeigen. Selbst rauhe, rissige und unreine Haut wird weich und geschmeidig. Von scharfer Lust und Spannung im Wasser entzündete, geschwollene und rissige Arme und Hände sind ohne Anwendung anderer Mittel, durch einige Waschungen allein in kurzer Zeit ganz heil geworden, und das schmerzhafte Brennen hat sich verloren. Was nun auf eine frische Haut so vortheilhaft einwirkt, das muß das Organ auch gesund und frisch erhalten. Um richtig gereizt zu werden, verlangen Sie die Seife direkt bei der Sauter'schen Apotheke in Genf.

Frau J. M. in S. Besten Dank für die freundliche Auskunft.

Frau Ch. G. in S. Warum wollen Sie sich das schmerzhafte Opfer der Entfliegung aufzulegen? Das stimmt ja schwer und trüb. Da halten wir es lieber mit der freien und fröhlichen Selbstbeherrschung, die das Gebotene und Erlaubte doppelt froh aus Herz schlägt. Wenn es keine Reise nach dem Süden sein kann, so braucht man auch deren Beischwerden nicht zu tragen. Auch hier wird der Himmel wieder blau und die Erde wieder grün. Hören Sie nicht bereits den Jubel der Vogel und der Kinder? Wenn Sie misstrauisch die Ufer entlang, so sehen Sie nur den Roth vor Ihren Füßen; ein offenes, helles Lüge aber sieht tausend Schönheiten, die alle zu Freuden werden.

Frl. Fr. G. in S. Der Stoff ist nicht passend und die Sprache nicht klar; wir begreifen die Ablehnung. Die Arbeit war wohl ein erster Beruf und solche taugen jetzt zur Veröffentlichung. — Das gefragte Werk beschafft Ihnen jede Buchhandlung.

Herrn Albert G. in S. Die gefragte Stelle in Dr. Wiel's diätetischen Kochbuch lautet nachfolgend: „Lefen wir die guten, alten Schriften über Kochkunst — und diese sind ja überhaupt auch werth, daß man sie liest — so machen wir die merkwürdige Entdeckung, daß vor Altem die großen Herren mehr darauf sahen, köcke zu haben, welche so viel von Chemie und Heilkunde verstanden, als

Gesucht:

Zur selbstständigen Besorgung eines kleinen Haushaltes eine ältere, treue und zuverlässige Person, die in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist und auch etwas von Gartenarbeit versteht.

Offerten unter Chiffre A S 250 sind an die Expedition d. Bl. zu senden. [250]

Man sucht

für ein starkes, gesundes Mädchen mit guter Schulbildung eine passende Stelle, wo dasselbe unter Leitung einer tüchtigen Haushfrau die Hausgeschäfte zu verrichten hätte. Gefl. Offerten sub Chiffre Z 249 befördert die Exped. d. Bl. [249]

Gesucht:

Für eine 16jährige Tochter aus achtbarer Familie, welche die Sekundar-Schule absolvierte und einige Kenntnisse in der französischen Sprache hat, eine Stelle in einem Laden oder als **Stütze der Hausfrau** in der französischen Schweiz. Familiäre Behandlung.

Offerten beliebe man an untenstehende Adresse zu senden. [247]

M. Künni, Scœurs, Schwanengasse 6, Bern.

Gesucht

wird zu sofortigem Eintritt oder auf 1. April in ein Herrschaftshaus eine gute, auch in den Hausarbeiten gewandte **Kochin**.

Hoher Lohn. Zeugniss erforderlich.

Offerten sub Chiffre F 224 befördert die Exped. d. Bl. [224]

zur Zubereitung gesunder Speisen nötig war. Leibärzte können fast eben so viel von der Diätetik, als Leibärzte, was ganz in der Ordnung ist; denn die ersten kommen dem alterhüchten Leibe häufiger bei, als die Leibärzte; sie können ihn täglich mit ihrem Fabrik erquiden und stärken oder — langsam zu Grunde richten.“ Nach Dr. Biel's Mittheilungen sind alle Gerichte von Lungen schwer verdaulich wegen ihres großen Gehaltes an Faserprotein.

Das Neueste der Saison
in
reingefärbten Seidenstoffen
verendet stück- und meterweise, porto- und zollfrei
an Private das Seidenwarenhaus
Adolf Grieder & Cie in Zürich (Schweiz).
Muster umgehend franco. [1878-2]

Knaben-Erziehungs & Unterrichts-Anstalt „Minerva“ bei Zug. (M 6006 Z)

Gründlicher Unterricht in alten und modernen Sprachen. Vorbereitung für die hohen Lehranstalten (Polytechnikum und Universität). Vollständiger Industrie-Unterricht. Geistig und körperlich schwache Knaben werden besonders berücksichtigt. Religionsunterricht bei der Konfession. Für Eltern, Programme usw. wende man sich gern an den Vorsteher der Anstalt W. Juchs-Gehler. [198]

Doppelbreite Damentuch bester Qualität, à 75 Cts. per Elle oder Fr. 1. 25 per Meter, so wie doppelbreiten Chevrot (reine Wolle) in solider Qualität à 85 Cts. per Elle oder Fr. 1. 45 per Meter verieden in beliebiger Meterzahl direkt an Private portofrei in's Haus Dettinger & Co., Centralhof, Zürich. [284-3]

P. S. Muster unserer reichhaltigen Collectionen umgehend franco, neueste Modebilder gratis.

Figure, doppelbreit, garantirt reine Wolle à 69 Cts. per Elle oder Fr. 1. 15 Cts. per Meter in ca. 90 verschiedenen Qualitäten bis zu Fr. 1. 65 per Elle verieden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stückten portofrei in's Haus Dettinger & Co., Centralhof, Zürich. [988-8]
P. S. Muster unserer reichhaltigen Collectionen umgehend franco, neueste Modebilder gratis.

Frage.
248] Wer würde einer jungen Frau mit ihrem 4 Jahre alten Kinder, welche immer in besseren Verhältnissen gelebt, einen Verdienst verjagen, die Hausgeschäften nicht den Haushaltsgeschäften? Für gute Bürgschaft würde man gesichert. Zum Vor- aus herzlichen Dank. Eine bekümmerte Frau in Zürich.

Gesucht:
Eine Lehrtochter zu einer tüchtigen Corsetschneiderin.

Offerthen sub Chiffre B 214 befördert die Expedition dieses Blattes. [214]

U ne jeune demoiselle vaudoise, désirant apprendre l'allemand, cherche une place de **gouvernante** ou pour aider la dame, dans une famille chrétienne. Adresse: Mlle. Evêque, la Rippe sur Nyon (Canton de Vaud). [246]

Madame Barbier, maîtresse lingère in Neuenburg, wünscht einige junge Mädchen aufzunehmen. Dieselben könnten das Weissnähen und die französische Sprache erlernen. Pensionspreis sehr billig. Gute Referenzen stehen zu Diensten. [204]

Bestsitzende — fertige Herrenhosen:

Germann Scherer
Z. Kameelhof, St. Gallen.
liefer

pr. Nachnahme d. d. ganze Schweiz:
Hose Art. 1 zu Fr. 9.25 in 6 Dessins
Hose " 5 " " 11 " " 6 " "
Hose " 10 " " 25 " " 6 " "
Hose " 15 " " 18 " " 6 " "
Preis-Courante und Stoffmuster gratis.

Welche Artikel wünschen Sie bemustert?

Für Eltern.

Herr Louis Chevalley, Gerichtsschreiber in St. Saphorin, nahe bei Vivis, Kt. Waadt, nimmt von neuem zwei junge Töchter in Pension auf, welche die französische Sprache erlernen möchten. Familienleben, sorgfältige Erziehung und täglichen Unterricht im Hause. — Preis per Monat Fr. 50.—, die Wäsche inbegriffen. Referenzen Hr. R. Berner, Könizstrasse 49, Bern. (H 1381 V) [231]

Pension. (01817 V)

Mr. Guignard, instituteur à la Tour de Peilz prendrait en pension des jeunes gens, désirant apprendre le français. Bon collège, leçons, vie de famille et soins affectueux. Prix modérés. Références.

In der Familie des Direktors der Stadtschulen von Murten finden auf Ostern wieder 2-3 junge Töchter Aufnahme. Einfaches Familienleben und Anleitung im Hauswesen. Gründlicher Unterricht im Französischen, eventuell auch im Englischen, Italienischen, Musik, Malen und anderen Fächern. Patentierte Lehrerinnen. Gesunde Lage und Seebäder. Preis Fr. 60 monatlich. Referenzen von Eltern früherer Pensionärinnen. [207]

Mädchen-Institut in Orbe, Waadt.

Familienleben. — Unterricht in allen Fächern. — Französische und englische Sprache. — Klavierunterricht und Zeichnen. — Fr. 300 jährlich.

Referenzen. Lausanne: Herr Bundesrichter Bläsi; Bern: Herr Bundespräsident Ruchonnet; Orbe: Herr Pfarrer Narbel. Nähre Auskunft ertheilt Mlle. Ogiz in Orbe. [189]

A Montreux.

Dans une famille française on recevait quelques jeunes filles en pension. Vie de famille. Prix 600 frs. par an. Ecrite pour renseignements maison Ducret au 3^e en face du Kursaal. (H 503 M) [179]

Töchterpensionat Dede-Juillerat in Rolle, Genfersee. Prospekt u. Referenzen zu Diensten. (H 985 L)

Knaben-Pensionat [34] Ph. Colin-Thoma (P. Nippel's Nachfolg.)

Villa Belmont sur Neuchâtel nimmt junge Leute auf, die die Schulen der Stadt besuchen oder den Unterricht in modernen Sprachen, Musik, u. s. w. im Etablissement geniessen wollen. Prachtvolle Lage am Wald, grosse Gärten, beste Pflege und angenehmes Familienleben. Prospekte und Referenzen zu Diensten.

CHOCOLAT
in Tafeln und in Pulver
SPRÜNGLI
leicht löslicher reiner
CACAO

ZÜRICH. [6]

Von Kennern bevorzugte Marke. Garantiert rein bei mässigstem Preise.

500 Mark in Gold,
wenn Crème Grotlich nicht alle Hautunreinheiten, all Sommerproblemen, Leberleid, Sonnenbrand, Rüttel, Zahnschmerzen etc. beseitigt u. den Teint bis in Alter blendend weiß und jugendlich frisch erhält. Keine Schminke! Preis pro 1.50. Dr. Dr. A. Büttner, Apoth. Basel. [379]

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [9]

Lausanne Château de Beaulieu. Melles Loup, Gutes Mädchen-Institut. Freundl. Familienleben. Mäss. Preise. Prospekt m. Ansicht d. Hauses. (0 559 L) [212]

Bougies Le Cygne Perle Suisse 16] (H 8025 X)

Im Töchter-Institut Zollikofer in Romanshorn ist auf Mai eine Lehrerin-Stelle für Sekundarschul-Fücher, eventuell auch für Musik zu besetzen.

Aspirantinnen von vielseitiger Begabung und guter Gesundheit sollen ihre Anmeldung sammt Ausweisen über Bildungsgang, bisherige Wirksamkeit etc. und Photographic beiderseitig eingehen. (M 6215 Z)

Ausserdem wird auf Mai eine französisch sprechende, gut befähigte Volontärin angenommen, die gegen freie Station und Gelegenheit zu weiterer Ausbildung in jeder Richtung täglich circa zwei Klavier- oder Sprachstunden zu erhalten hätte. — Anmeldung mit Zeugnissen, Altersangabe etc. gleichfalls beförderlich einzugeben. [227]

Praktische Töchterbildungsanstalt

Zürich Vorsteher: Ed. Boos-Jegher Neumünster.

Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen der Kunst- und Frauenarbeitsschule am 8. April. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Sprachen, Buchhaltung etc. — Besondere Kurse für Handarbeitslehrerinnen. — 9 Fachlehrerinnen und Lehrer. (H 809 Z)

Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freige stellt. Bis jetzt über 1100 Schülerinnen ausgebildet. Programme gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne ertheilt. [218]

Gegründet 1880.

Pensionat für junge Mädchen in Coreelles bei Neuenburg.

168] Nächsten Frühling können wieder einige junge Mädchen aufgenommen werden in der Töchterpension von Mesdames Morard. Sorgfältige Sprachstudien, Unterricht in den wissenschaftlichen Fächern, in der Musik, sowie in allen Handarbeiten etc. etc. Gesunder, angenehmer Aufenthalt, prachtvolle Aussicht auf den See und die Alpen. Christliches Familienleben. Vorzügliche Referenzen.

Ein Kleinod

[142]

für die Küche ist der Patent-Selbstkocher. Er sollte in keiner Haushaltung fehlen. Man hat mit demselben 50% Zeit und 50% Holzversparnis. Vorzüglichste und bequemste Kochmethode! Erfolg garantirt! Illustrirter Preis-courant mit Zeugnisseopien gratis. S. Müller & Co., Aussersihl-Zürich. Fabrik Zürcherstrasse 44, Wiedikon.

Lehr-Institut für Damenschneiderei von Schwestern Michnewitsch in Zürich, Pfalzgasse 3 (Lindenholz). Kurs, inkl. Zuschneiden, 3 Monate: Lehrgeld 25 Fr., oder bei Anfertigung eigener Garderobe 50 Fr. Zuschneidekurs allein 3 Wochen: Lehrgeld 20 Fr. — Costumes etc. verfertigen wir billigst. — Für Auswärts genügt gut sitzende Taille. — Prospekte gratis. [22]

Kochschule von Frau Engelberger-Meyer oberer Hirschengraben 3 — Zürich.

217] Hiermit zeige ich den geehrten Damen ergebenst an, dass der 42. Kurs am 31. März d. J. beginnt.

Es empfiehlt sich bestens (O F 4925)

Frau Engelberger-Meyer.

14 Ehrendiplome und Goldene Medaillen 14

KEMMERICH'S

Fleisch-Extract cond. Fleisch-Bouillon zur Verbesserung von Suppen, zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften, vorzüglichen Fleischbrühe Säucen, Gemüsen etc. ohne jeden weiteren Zusatz.

Fleisch-Pepeton wohlgeschmecktestes u. leichtest assimilierbares Nahrungs- u. Stärkungsmittel für Magenkränke, Schwäche und Convalescenten. Zu haben in den Delicatessen-, Droguen- und Colonialwaren-Händlungen, sowie in den Apotheken. Man achtet stets auf den Namen „Kemmerich“.

Gegen Husten und Heiserkeit.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

In allen Apotheken zu haben. (H 5000 J)

Empfehlung.

Halte fortwährend grösste Auswahl in: Strümpfen, Socken, Beinlängen von 50 Cts. an, Unterkleider jeder Art (System Jäger und Lahmann).

Auf die von Aerzten bestens empfohlenen Geradehalter und gestrickten Corsets für Damen und Kinder erlaube auf Grund eigener Erfahrung besonders aufmerksam zu machen.

Stets das Neueste in Corsets gewöhnlichen Genres, nebst grösster Auswahl Damen- und Kinderschrüzen, Taschenbücher (mit und ohne Namen) von 15 Cts. an, Tricottaillen, Stoffblousen von Fr. 3. 50 an.

— Auswahlsendungen franco. —

221] Achtungsvoll Marie E. Sulser, Poststr., Chur.



Herm. Scherrer, München, Neuhauserstr. 3

Herm. Scherrer, St. Gallen, zum „Kameelhof“. [1023]



(H 310 J)

rein und in Pulver, stark, sahnhaft und billig. Ein Kilo genügt 10 Tassen Chocolate. Von gesundheitlichen Standpunktes aus ist der selbe jeder Haushalt zu empfehlen: er ist unfehlbar für gesunde schwächliche Constitutionen. Nicht zu wechseln mit den vielen Produkten, die unter ähnlichen Namen dem Publikum angepriesen u. verkauft werden, aber wertlos sind. Die Herstellung dieses Cacaos ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basir, daher die ausgezeichnete Qualität.

CHOCOLAT KLAUS

Zu haben in allen guten Droguerien, Spezereihandlungen und Apotheken.

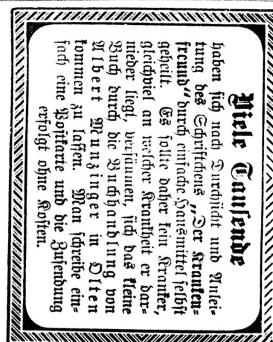
Mannequins

für Schneiderinnen und Private zu Original-Preisen [216]

Au Bon marché, Bern.

= Dépôt =

des vortrefflichen Oberengadiner- & Poschiavohonigs [109] bei J. J. Fanconi-Thöni, Wasseggasse 12 — St. Gallen.



[827]

Frauenarbeitsschule Chur.

Beginn des IX. Kurses: 9. April 1890.

Unterricht in sämtlichen Haupt- und Nebenfächern. — Prospekte stehen zur Verfügung. — Auskunft ertheilt das Damen-Comité oder [213]

Die Vorsteherin: S. Wassali.



Fabrik-Preise.

Damen-Remontoir-Uhren.

Garantierte Qualität.

- Jede Uhr mit Garantie-Schein von 2—5 Jahren begleitet.
1. Remontoir-Uhr, cyl. 6 Rubinen, Silberschale, elegant und solid, 13 Linien. Fr. 25.—
2. Remontoir, cyl. 8 Rubinen, Goldschale 18 karat, sehr elegant und solid, 13 Linien. Fr. 55.—

Remontoir-Uhren für Herren und junge Leute, von Fr. 15.— bis Fr. 500.—

— Sendung gegen Nachnahme. [178]

Joannot-Baltisberger, Uhrenfabrikant, Bern.



[166] Die Actiengesellschaft (O F 4498)

Schweizer. Annoncenbureaux

von

Orell Füssli & Co.

Zürich, Basel, Bern, Fribourg, Lausanne, Mailand etc.

empfiehlt sich für Vermittlung
von Inseraten in alle Zeitungen der Schweiz und des Auslandes.
Zeitungsvorzeichnisse auf Wunsch gratis und franco.

Waschmaschinen für Familienbedarf.

Dienlich für kleinste wie für grösste Haushaltungen, für Hôtels, Anstalten, Spitäler, Färbereien u. s. w.

A. Schmidt's Patent-Maschine „Badenia“.

Für weisse und bunte Wäsche und alle Arten wollene Sachen.

An der Ausstellung in München 1888 unter 5 ausgestellten Waschmaschinen das einzig prämierte System. Das gewöhnliche, bekannte amerikanische Waschbrett ist hierbei in eine Maschine umgewandelt, so dass man unter leichter Reibung und Handhabung gleichzeitig eine Menge Stücke miteinander waschen kann, z. B. 1—1½ Dzdz. Paar Strümpfe, 15—20 Handtücher, 2—4 Tisch- oder Leintücher u. s. f. Die absolute Schonung selbst der feinsten Wäsche, die Ersparnis an Mühe, Zeit und Seife, die blendend weisse und reine Wäsche, die sie liefert, machen sie jeder Hausfrau sehr beliebt und unentbehrlich.

Preise: Nr. I Fr. 60.—, Nr. II Fr. 70.—, Nr. III Fr. 80.— netto comptant.

B. Automatische Waschmaschine.

Neues amer. System. Nur für Weisszeug dienlich.

NB. Nicht mit gewöhnlichen Dampf-Waschhäfen zu vergleichen, bei denen die Wäsche vorgewaschen werden muss. — Die Wäsche wird hierbei, so wie üblich, vorher eingeweicht, gut eingeseift und alsdann von dieser ganz selbstthätig waschenden Maschine, ohne vorher gewaschen zu werden, ohne Reibung, ohne schädliche Zuthaten, blendend weiss und rein gewaschen und fertig abgekocht in circa 2 Stunden. Die absolute Schonung selbst der feinsten Wäsche, die Ersparnis von Mühe, Zeit und Seife, die leichte Verwendung auf jedem Herd empfiehlt sie allen Hausfrauen, besonders für kleinere Wüschen in der Küche.

Preise: Nr. I Fr. 30. Nr. II Fr. 45. Nr. III Fr. 60

netto comptant. [209]

Nr. I nimmt circa 80 kleinere Stücke auf. Nr. II circa 120 kleinere Stücke.

Prospekte gratis durch

D. Lavater-Butte, Löwenstrasse 16 B, Zürich.

Für Blutarme

von hoher Bedeutung

für schwache und kränkelnde Personen, insbesondere für **Damen** schwächlicher Constitution in das beste Mittel zur Kraftigung und rascher Wiederherstellung der Gesundheit

Eisencognac Golliez.

Die Gürtaten der berühmtesten Professoren, Aerzte und Apotheker, sowie ein wichtiger Erfolg bestätigen die ungewöhnliche, außerordentlich heilkräftige Wirkung gegen Blutarmut, Blutdrucknath, Nervenschwäche, schlechte Verdauung, allgemeine Körper Schwäche, Herzstößen, Uebelkeit, Migräne etc. Für kränkliche und schwächliche Personen, insbesondere aber für **DAMEN** ein erfrischendes und starkes Mittel, welches den Organismus belebt und Erkrankungen fern hält. Is selbst dann leicht zu vertragen, wenn alle anderen Mittel versagt und greift die Zahne durch! aus nicht an!

Er wurde seiner vorzüglichen Wirkungen wegen mit 7 Ehrendiplomen, 12 goldenen und 6 silbernen Medaillen preisgekrönt. Im Jahre 1889 in Paris, galt man sieb ausdrücklich Eisencognac Golliez" bei allgemeinen Erfindern. Apoth. Friedrich Golliez in Murten und zog auf obige Marke „2 Palmen". Preis à Flasche Fr. 2.50 und Fr. 5.— Etat zu haben in allen Apotheken und bessern Droguerien.

[138]

Pensionat Ray-Moser in Fiez bei Grandson

könnte Ende April oder Anfang Mai wieder einige Töchter zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. (F 1247 Z)

Gründlicher Unterricht, sorgfältige Behandlung, Familienleben, moderate Preise.

Nähere Auskunft ertheilen auf Verlangen die Herren: [245]

Schelling, Reallehrer, St. Gallen; Folz, Gymnasiallehrer, Bern;

Müller, Ständerath, Thayngen (Schaffh.); G. Britt-Hohl, Schulinspektor, Frauenfeld.

Blumer Leemann & Cie., St. Gallen.

Neuestes in: [143]

gestickten, französischen und englischen Vorhangstoffen, abgepasst und meterweise; in allen Genres und Preislagen.

Maschinendickereien → Feine Handstickereien

(Bandes, Entredoux etc.) (Monochairs etc.)

— Lieferung ganzer bestickter Aussteuern.

Muster und Auswahlsendungen gerne zu Diensten.

Möbelfabrik von Heer-Cramer in Lausanne.

Ausstellung ganzer Musterzimmer von den einfachsten bis zu den reichsten Ausstattungen.

Zürich:

Lausanne: Waldmannstrasse Nr. 6. Place St-François Nr. 3. Magasins du Montblanc. Catalogue und Stoffmuster stehen bereitwillig zu Diensten. [187]

Spezialitäten

für Hôtels, Pensionen und Haushaltungen:

Olivensölfseife (grüne Sparseife)	per 100 Kilo Fr. 75.—
Schmiersölfseife, Ia, gelb consistent	100 " 50.—
Silbersölfseife, Ia, weiß	100 " 60.—
Fussbodenwichse, Ia, gelb	1 " 2.50
Fussbodenlack und Fussbodenlackfarben	3.50
Fussbodenöl, rasch trocknend	1 " 1.50
Cocosnussbutter (acht importiert)	2 " 2.50
Olivenspeseöl, Marke A A, extra	1 " 2.50
Sesam-Salatöl, superfein	1 " 1.25

Alex. Germain Weber, Seeburg bei Rorschach

1046] Farben, Fornisse, Öle und Fette.

LIEBIG Company's Fleisch-Extract

Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug **liebig** in **BLAUER FARBE** trägt.

Reproduzierbar bei den Grossen für die Schweiz
Weber & Aldinger, L. Bernoulli
& St. Gallen, Basell
Zürich bei den Grossen, Colonia
und Bawwassen - Händlern, Drogheriaen etc.
Apotheken etc.

Dr. med. K. H. O. Roth's Frauen-Pillen.

Vorzüglichstes Heilmittel für die verschiedenen, dem Frauen-geschlechte eigenthümlichen Leiden, wie Schwäche, Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Blut-armuth, Bleichsucht etc., be-

In St. Gallen, Zürich bei Hausmann, Apotheker.

Fingerhut, Apotheker.

Liliencron, Apotheke Kerez. (M 5527 Z)

Werdmüller, Apotheker.

Gamper, Apotheker.

Schneider, Apotheker.

Generaldepot: A. Sauter, Genève.

50-JÄHRIGER ERFOLG.

53 Belohnungen, wovon 29 Goldmedaillen.

Der einzige ächte ALCOOL DE MENTHE ist der

Alcool de Menthe

DE RICOLE'S

Unübertrefflich gegen Verdauungsbeschwerden, Magen-, Herz-, Kopfwuh u. s. w. In heissem Brustthee genommen, ist er von wunderbarer Wirkung gegen Schnupfen, Erkältung, Grippe, auch vortrefflich für die Toilette und die Zahne.

FABRIK IN LYON, COURS D'HERBOUVILLE 9.

Dépôts überall. [92]

NACHAHMUNGEN WEISE MAN ZURÜCK UND VERLANGE STETS den Namen „DE RICOLE'S“ auf den Flacons.

Feine Flaschenweine

als: **Malaga**, rothgoldene und dunkel.
Muscat, **Madeira**, **Marsala**, **Wermuth**, **Burgunder**, **Bordeaux**, **Veltliner**, weisse und rothe **italienische**
und **ungarische** Flaschenweine.

Rheinweine und **Champagner**,
sowie vorzügliche [64]

offene Tischweine
empfehlen zu billigsten Preisen

Eugen Wolfer & Co.
Flaschenweingeschäft — **Rorschach**.

PARIS



Printemps

Gratis und franco.

versenden wir den illustrierten Catalog, in deutscher Sprache, enthaltend die neuen Modekupfer für die Sommer-Saison, auf frankirtes Anfragen an

JULES JALUZOT & C°
PARIS

Muster der grossartigen Sortimente des **Printemps** ebenfalls gratis. Um genaue Angabe der gewünschten Sorten wird gebeten.

Speditionen nach allen Welttheilen
Porto-u. zollfreie Versand-Bedingungen aus den Catalogen erstehtlich.

Correspondenz in allen Sprachen

Schrader's weisse Lebens-Essenz, Flacon Fr. 1. 25, altheikantes, zuverlässiges Hausmittel bei Appetitlosigkeit und Magenbeschwerden aller Art.

Generalépôt: Steckborn: P. Hartmann, Apotheker, sowie in den meisten Apotheken der Schweiz. [59-12]



Kinderwagen

Fahrstühlchen

Kindersessel

(zusammenlegbar)

in **grösster Auswahl**
empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Hr. Zollikofer
Marktgasse St. Gallen.

Man verlange den illustrierten Preis-Courant. Versandt durch die ganze Schweiz. [93]

Weggis am Fusse des Rigi und Vierwaldstättersees.

[228] Tit. Herrschaften, welche einer zeitigen Frühjahrskur oder Uebergangsstation bedürfen, ist **Weggis** wegen seiner bevorzugten klimatischen, geschützten und gesunden Lage, sowie einer sehr zeitigen Frühjahrsvegetation sehr zu empfehlen, besonders die dazu wundervoll gelegene, renommierte Pension I. Ranges:

— **Villa Belvédère** mit **Villa Köhler**. — (M 6210 Z)
Frühjahrspension 5 Fr., Zimmer von 1½—3 Fr. — Prospekte gratis und franko.

Meyer-Müller & C° z. Casino Winterthur

Möbelfabrik mit Maschinenbetrieb.

— **Specielle Ateliers** — | — **Fabrikation** —
für

Polstermöbel und Decorationen. Rohrmöbel für Hausflur & Garten.

Aeltestes und besteingerichtetes Etablissement
für Ausstattung sämmtl. Wohnungsräumlichkeiten, in jedem Stil u. allen Holzarten,
vom bescheidensten bis reichste Bedarfe, mit jeder Garantie für Dauerhaftigkeit.
Billigste und reellste Bezugsquelle für ganze Aussteuern und Bettwaren.

Grosses Teppichlager,

reiche Auswahl neuester **Möbel-, Vorhang- und Portieren-Stoffe.**

— **Linoleum.** —

Avis für Damen.

Eine Partie sehr schöner Stoffe
in Seide, sowie in seidenen mit Wolle
gemischten Geweben, vorzüglich passend
für Hochzeits- und Gesellschaftskleider,
und Surah noir imprimé blanc für Halb-
trauer, werden unter den Erstel-
lungskosten meterweise direct an Private
verkauft. Man verlange Muster sub
Chiffre O 4962 F durch Orell-Füssli-Annon-
cen in Zürich. (O 4962) [229]



Moderner

Knaben-Anzug „HELVETIA“

versende franco durch die ganze Schweiz
für Knaben von 2½ Jahren zu Fr. 7. —

" "	" 3	" "	7. 50
" "	" 4	" "	8. —
" "	" 5	" "	8. 50
" "	" 6	" "	9. 50
" "	" 7	" "	10. 50

in neuesten dunkeln und mittelhenen
Dessins, gegen Nachnahme oder vor-
herige Einsendung des Betrages. Um-
tausch gestattet. [1022]

Herm. Scherrer,

Herren- und Knabenkleider-Fabrik
z. Kameelhof St. Gallen Multergasse 3.

Empfehlung für

[153]

Küche-Schürzen
blau Riesel (Grissod. Grisette)
indigo blau gefärbt, ganz waschächt.
Gygax, b. Schulhaus, Bleienbach.

Die beliebten [936]

Badener-Kräbli

versendet franco gegen Nachnahme
a Fr. 3. 20 per Kilo
Conditorei Schnebli in Baden.

Goldene Medaillen:
Weltausstellung Antwerpen 1885.
Paris 1889.

CHOCOLAT



SUCHARD

NEUCHATEL (SUISSE)

Gestrickte Gesundheits-Corsets

aus der ersten schweizer. Gesundheits-Corset-Strickerei von

E. G. Herbschleb in Romanshorn,

als praktisch und gesundheitsgemäß von Aerzten und
Fachzeitungen sehr empfohlen, zeichnen sich vor allen
andern derartigen Fabrikaten aus durch gutes Material,
vorzügliche Façon und elegante Ausführung. Man achte
deshalb beim Ankauf solcher genau auf beigedruckte
Schutzmarke. Dieselben sind zu haben in jeder bessern
Corset-Handlung der Schweiz und des Auslandes. [3]

— Probe-Corsets per Nachnahme. —

